

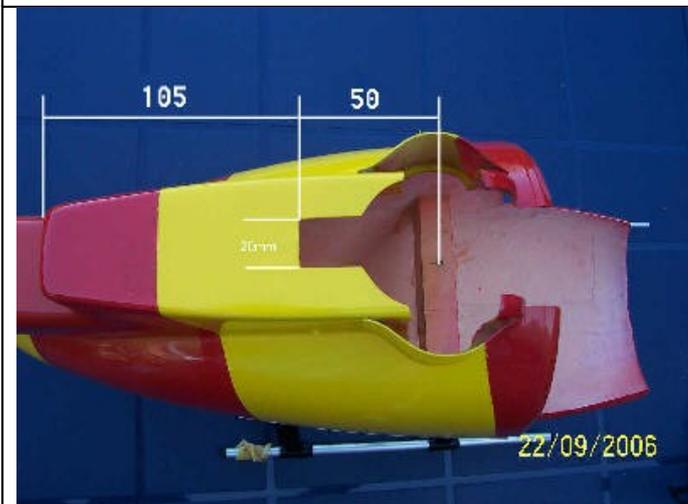
## Ergänzungs-Bauanleitung „Hughes-500 Für Logo 10

Sie finden diese Anleitung mit farbigen Bildern auch im Internet unter: [www.high-torque.de](http://www.high-torque.de) Menüpunkt „Manuals“

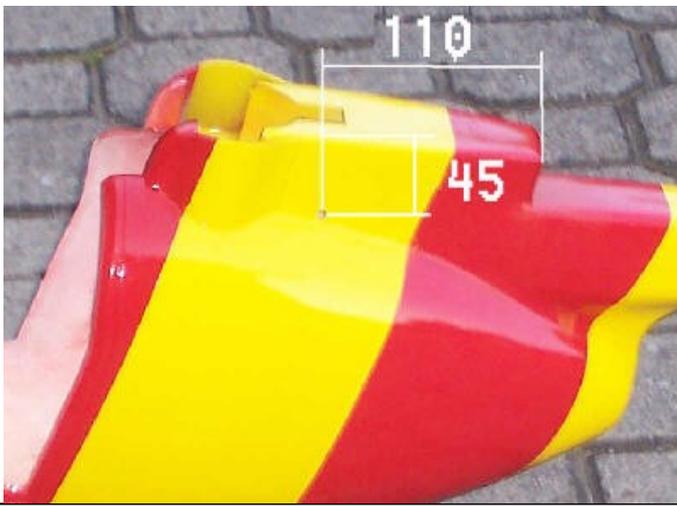
**Unser Kunde Herr Olaf Günther hat erfolgreich den Rumpf an seinen Logo 10 gebaut und beschreibt hier, wie er das gemacht hat.**



Zuerst am Logo Rotorblätter, Heckrotorgehäuse, Heckrotoranlenkung und Fahrgestell demontieren (Bild 1).



Der Dome passt nicht ganz, da er für den Eco 8 gedacht ist. Daher muss ein wenig mehr ausgeschnitten werden.  
 Zuerst die Öffnung für die hintere Taumelscheibenführung (ca 20mm breit und 105mm von der Hinterkante des Domes entfernt).  
 In dieser Position liegt der Mittelpunkt der Hauptrotorwelle ca 155mm von der Hinterkante des Domes entfernt. Dies ergibt einen guten Schwerpunkt bei optimaler Akkuanordnung ohne dass Ausgleichsgewichte benutzt werden müssen.  
 Da die Taumelscheibe grösser als der Dome ist muss dort auch etwas mehr ausgeschnitten werden. Je nach Anlenkung etwas mehr oder weniger im hinteren Bereich ca. 65mm Durchmesser, seitlich ca. 90mm. Darauf achten, dass die Anlenkungen nicht am Rumpf scheuern. Da seitlich der Dome nun fehlt wurde hier eine Verkleidung aus PVC Wellplatten gebaut. Joghurtbecher oder ähnliches funktioniert auch (Bild 2)



Die Befestigung der hinteren Taumelscheibenführung / alte Haubenhalterung wurde hier genutzt um den Rumpf zusätzlich zu fixieren. Dies erleichtert auch später das Anpassen der Halterungen des Chassis im Rumpf (Bild 3).



Nun mit eingebautem Chassis die Halterungen im Rumpf anfertigen und einbauen. Hier wurde 4mm Sperrholz 20mm breit und als L verklebt genutzt. Die Bohrungen liegen ca. 62mm auseinander. Es werden die Kufenhalterungen des Chassis als Befestigungspunkte genutzt. Jetzt kann man auch die Bohrung für das Hecksteuergestänge anzeichnen, indem man einen Filzstift an einem Draht befestigt und vom Heckservoarm aus durchfluchtet. Das original Kufengestell wird direkt unter den Haltern des Chassis angebracht. Auch hier wurde 4mm Sperrholz als Verstärkung genutzt. Unter dem Rumpf muss aufgrund der Rundung ein Zwischenstück gefertigt werden - hier bietet sich Balsa an (Bild 4)



Jetzt kann der Rumpf lackiert und anschliessend das Chassis fest eingebaut werden.

Die Scheiben grob mit einer Schere ausschneiden. Die Haube ungefähr 1cm entfernt von den Markierungen ausschneiden. Nun die Teile anpassen und auf Maß ausschneiden.

Haube lackieren und Scheiben mit Sekundenkleber befestigen (Bild 5)



Im Bild 6 sieht man den Heckausleger mit Steuergestänge. Die Halterung der Steuerstange wurde aus der original Halterung gefertigt und mit Sekundenkleber am Rumpf befestigt. Das Loch im Heck dient der zusätzlichen Belüftung und als Führung für die Antenne.



Bild 7 zeigt den Hauptrotor mit Taumelscheibe und die original Haubenbefestigung.



Bild 8 hier sieht man den fertigen Hughes 500 mit eingebautem Akku.



Bild 9 zeigt den Hughes 500 im Flug.

Das Heck wird noch aus Balsa gefertigt und über die original Seitenflosse gesteckt, das diese ja zum Befestigen des Heckrotorgehäuses benötigt wird.

Technische Daten:

Logo 10

Motor:	Kontronik Kora 15-10
Regler:	Kontronik Jazz 55-6-18
Akku:	Konion 4S3P 4800mAh
Gyro:	GY 401
Servos:	Robbe 3101
Empfänger:	Simprop Scan 7 V2
Startgewicht:	2350 gramm